

1. September 2012

Ausgabe: Nr. 05/2012



[Zum PDF-Download](#)

Themen der Ausgabe:

50 Jahre Elysée-Vertrag

Die deutsch-französische Freundschaft währt nun fast 50 Jahre. Ein halbes Jahrhundert enger (kultur)politischer Beziehungen. Zu Beginn der Feierlichkeiten zu 50 Jahre Elysée-Vertrag ist der Schwerpunkt in Politik & Kultur der deutsch-französischen Kulturpolitik gewidmet.

Ländersache: Sachsen-Anhalt, Hamburg, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg

Die Ansprüche steigen. Die Bundesländer sind mit weniger Menschen, knappen Kassen und hohen Kulturausgaben konfrontiert.

Viel zu tun: Mehrwertsteuer, Urheberrecht, Soziale Sicherung

Ein Jahr vor der Bundestagswahl wird die Kulturpolitik noch einmal richtig spannend. Was hat die Regierung noch vor und welche kulturpolitischen Ideen hat die Opposition.

Kultur bildet

Der Nationale Bildungsbericht 2012 steht ganz im Zeichen der kulturellen Bildung. Die documenta 13 stellt Besucherrekorde auf.

Dossier Islam · Kultur · Politik: Moscheebau

Ein Ärgernis oder ein Zeichen der Integration? Generell eine städtebauliche Herausforderung: der Moscheebau in Deutschland.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler

ISSN 161944217, 26 Seiten, 3,00 Euro

Ellen Ahbe, Geschäftsführerin der Bundesvereinigung Soziokultureller Zentren.; Doris Ahnen, MdL, Ministerin für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz; Reinhard Baumgarten, Hörfunkkorrespondent der ARD in Istanbul; Xavier Darcos, Präsident des Instituts français und ehemaliger französischer Bildungs- und Arbeitsminister;

1. September 2012

Ingolf Deubel, bis 2009 Finanzminister von Rheinland-Pfalz und Honorarprofessor an der Universität Münster; *Johannes Ebert*, Generalsekretär des Goethe-Instituts; *Stefanie Ernst*, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit beim Deutschen Kulturrat; *Aurelie Filippetti*, Französische Ministerin für Kultur und Kommunikation; *Max Fuchs*, Präsident des Deutschen Kulturrates; *Rainer Fuchs*, Leiter des Referates Künstlersozialversicherung im Bundesministerium für Arbeit und Soziales; *Jean-Michel Guy*, Forschungsingenieur bei der Studium-, Zukunftsforschungs- und Statistikabteilung des französischen Kulturministeriums; *Olaf Hahn*, Direktor des Programmbereichs Bildung, Gesellschaft und Kultur der Robert Bosch Stiftung; *Helmut Hartung*, Chefredakteur bei promedia; *Markus Ingenlath*, Generalsekretär des Deutsch-Französischen Jugendwerks; *Margot Käßmann*, Botschafterin des Rates der EKD für das Reformationsjubiläum 2017; *Barbara Kisseler*, Kultursenatorin der Freien und Hansestadt Hamburg; *Andreas Kolb*, Redakteur von Politik & Kultur; *Bruno Kramm*, Beauftragter für Urheberrecht der Piratenpartei Deutschland; *Claus Leggewie*, Politikwissenschaftler und Direktor des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI) in Essen; *Judith Lewonig*, freie Journalistin und Autorin in Vilnius; *Michael Georg Link*, MdB, Staatsminister im Auswärtigen Amt und Beauftragter für die Deutsch-Französische Zusammenarbeit; *Manuela Lück*, Referentin des Kulturkonvents des Landes Sachsen-Anhalt; *Wilfried Mommert*, Leiter der dpa-Kulturredaktion Berlin a.D.; *Doris Pack*, MdEP, Vorsitzende des Kulturausschusses im Europäischen Parlament; *Erol Pürlü*, Dialogbeauftragter des Verbands der Islamischen Kulturzentren und Islamwissenschaftler; *Georg Ruppelt*, Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover; *Bénédicte Savoy*, Professorin am Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik an der TU Berlin; *Gabriele Schulz*, Stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kulturrates; *Frank Simon-Ritz*, Direktor der Universitätsbibliothek Weimar, Sprecher der Deutschen Literaturkonferenz; *Gabriele Steffen*, Geschäftsführerin des Instituts für Stadtplanung und Sozialforschung Weeber+Partner; *Jacques Toubon*, französischer Präsident des Deutsch-Französischen Kulturrates; *Jürgen Walter*, MdL, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg; *Andrea Wenger*, Projektassistentin des Deutschen Kulturrates; *Birgit Wolf*, wissenschaftliche Referentin beim Deutschen Kulturrat; *Reinhold Zemke*, Lehrender an der Fakultät für Architektur und Stadtplanung der Fachhochschule Erfurt; *Felix Zimmermann*, Student und passionierter Computer- und Videospiele; *Olaf Zimmermann*, Herausgeber von Politik & Kultur und Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat